

# Pressemitteilung

Nr.: 2019/194

Weißenburg i. Bay., den 06.09.2019

Auskunft erteilt: Lena Kagerer  
Telefon: 09141 902-390  
Telefax: 09141 902-7390  
E-Mail: lena.kagerer@landkreis-wug.de  
Presseverteiler: Presseverteiler regional

---

## Schulung: Organisierte Nachbarschaftshilfe

**Die Freiwilligenagentur altmühlfranken bietet ab September 2019 eine vierteilige Schulung für ehrenamtliche Koordinatoren in der Nachbarschaftshilfe im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen an. Die Schulungstermine sind am 17. September, 24. September, 15. Oktober und 22. November jeweils in den Räumen der KISS in der Westlichen Ringstraße in Weißenburg, Seiteneingang ehemaliges Postgebäude.**

Organisierte Nachbarschaftshilfe kann das gute Wohnen zu Hause unterstützen und verhilft vor allem älteren Menschen aktiv am Leben im Dorf oder im Wohnumfeld teilzunehmen. Damit das von Anfang an und dauerhaft gelingt, gibt es für interessierte Neueinsteiger, aber auch für bereits erfahrene Koordinatoren, eine Schulung. Das Motto dabei „Gemeinsam lernen wir voneinander und miteinander“.

Die Schulung umfasst vier Teile. Mit der Einführung und allgemeinen Informationen beginnt die Leiterin der Freiwilligenagentur im Landkreis Regensburg Dr. Gaby von Rhein. Sie gibt anhand von Beispielen einen Überblick über die verschiedenen Modelle der organisierten Nachbarschaftshilfe. Die Einstiegsveranstaltung ist am Dienstag, den 17. September 2019, von 16 bis 19 Uhr.

Im zweiten Teil am Dienstag, den 24. September 2019, von 14 bis 18 Uhr, wird die Diplom Sozialpädagogin (FH) Christa Kurzlechner von der Caritas in Prien am Chiemsee den Aufbau einer Nachbarschaftshilfe erarbeiten. Darüber hinaus referiert sie über den Umgang mit Ehrenamtlichen und erarbeitet mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Kriterien für die Beurteilung von Einsatzstellen.

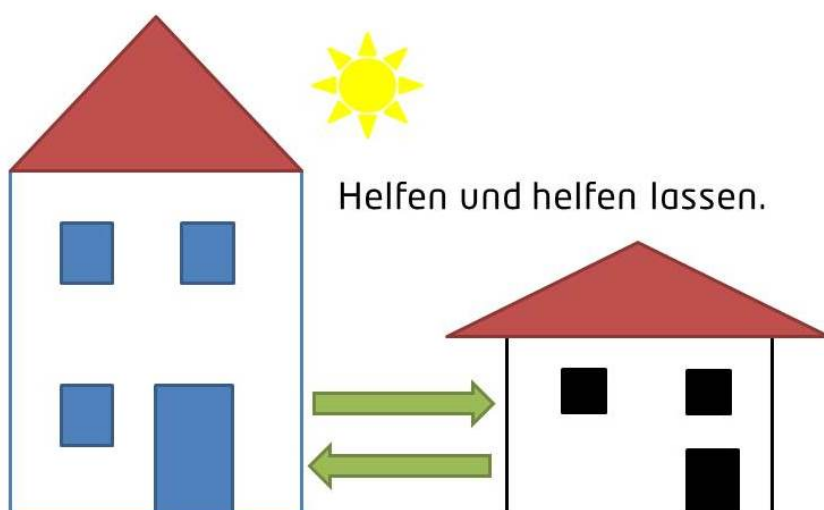
Den dritten Teil bestreitet der Sozialwissenschaftler Dr. Thomas Beyer aus Nürnberg am Dienstag, den 15. Oktober 2019, von 16 bis 19 Uhr. Er erklärt die rechtlichen Rahmenbedingungen und informiert über Verträge und Versicherungen.



Im vierten Schulungsabschnitt am Freitag, den 22. November 2019 geht es um die Erarbeitung eines konkreten Konzeptes und welches Handwerkszeug erforderlich ist. Dabei werden Formblätter und Verwaltungsstrukturen erarbeitet. Zum Abschluss werden die Zertifikate verliehen.

Im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen gibt es bereits an drei Standorten, in Gunzenhausen, Pleinfeld und Treuchtlingen, gut funktionierende Nachbarschaftshilfen in kommunaler Trägerschaft. Die Nachfrage, eine Nachbarschaftshilfe aufzubauen und zu organisieren, ist nach wie vor groß – auch in kleineren Kommunen. Die Schulung soll aufzeigen, was zu tun ist, womit man ab besten beginnt, welche Schritte erforderlich und welche Fördermittel möglich sind.

Wer sich als Koordinatorin oder Koordinator in der Nachbarschaftshilfe engagieren oder die Arbeit kennenlernen möchte, kann an der Schulung teilnehmen. Anmeldungen nimmt die Leiterin der Freiwilligenagentur **altmühlfranken** Dorothee Bucka telefonisch unter 09141 902-235 oder per Mail an [freiwilligenagentur@altmuehlfranken.de](mailto:freiwilligenagentur@altmuehlfranken.de) entgegen. Die Teilnahme an der Schulung ist kostenlos. Die Fortbildungseinheiten können auf Wunsch auch einzeln besucht werden, das Zertifikat wird aber nur bei Belegung aller vier Schulungsteile verliehen.



Bildunterschrift: Die Freiwilligenagentur bietet ab September eine Schulung zur organisierten Nachbarschaftshilfe an.

Bildnachweis: Lena Kagerer/Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen